

# Reglement Schleswig-Holstein-Cup 2011

(Offroad-Buggys 1/8 und Truggys)

Der Schleswig-Holstein-Cup wurde 1992 als Rennserie für Anfänger und Nichtprofis ins Leben gerufen. Er soll auch Fahrern, die nicht im Deutschen Minicar Club e.V. organisiert sind, die Möglichkeit geben an Rennen mit Offroad- Fahrzeugen und Truggys im Maßstab 1/8 teilzunehmen.

## Die Regeln:

- Startberechtigt ist jeder, der einen Buggy 1/8 oder Truggy mit Verbrennungsmotor oder Elektromotor und Spaß am RC-Car fahren hat.
- Es werden drei Klassen gefahren. Jede Klasse fährt für sich. Buggy und Truggy und Elektro haben eine eigene Wertung.
- Jedes gemeldete Verbrennerfahrzeug muss über eine wirksame Schalldämpferanlage, Bremse und Rammschützer (von denen keine Verletzungsgefahr ausgeht) haben.
- Buggys und Truggys müssen dem gültigen DMC Reglement entsprechen. Das Reglement kann beim ausführenden Verein eingesehen werden.
- Es werden mindestens 4 Läufe (Rennveranstaltungen) gefahren.
- Die ausrichtenden Clubs in Schleswig-Holstein sind:  
B.I.G. Hamburg e.V., BOC Kiel e.V., OC Ostsee e.V. und Schietschmieter Bistensee e.V.
- Ab fünf Läufen (Rennveranstaltungen) gibt es zwei Streichresultate, bei vier Läufen gibt es ein Streichresultat.
- Wenn möglich sind 2 Kanäle (Frequenzen) anzugeben. DSM- Anlagen sind zugelassen.
- Der vorlaufbessere Fahrer kann zum Kanalwechsel aufgefordert werden.
- Jeder der 4 Vorläufe geht über 5 Minuten
- Der jeweils beste Vorlauf wird gewertet.
- Finalläufe:  
Buggys 1/8, Truggy: Bis einschl. 1/4 Finale gehen die Läufe über 12 Minuten. Die 1/2 Finalläufe gehen über 19 Minuten, der Finallauf geht über 27 Minuten. B und C Finale gehen über 12 Minuten. Elektroklasse: Hart of Amerika
- Es gibt keine Auszeit. Bei > 60 Teilnehmern können B + C Finale ausgesetzt werden.
- Reifenauswahl nur für Buggys:  
Die Profilvergabe für das Jahr 2011 lautet „Star Pin“, „AKA Crossbrace“ und „Tourex 300er“.  
Die Reifen werden am Sonntag vom Veranstalter zum Vorzugspreis ausgegeben.

Buggy und Truggy: Ab 2010 gibt es eine Mengenvorgabe, ab dem ersten Vorlauf darf nur noch mit einem Satz Reifen gefahren werden. Die Reifen werden außen im Bereich Felge/Reifen durch den Ausrichter farblich gekennzeichnet.

- Rennablauf gem. DMC Reglement aber 4 Aufsteiger.
- Pokale/Preise:  
Buggys 1/8: Die Plätze 1 - 3 einen Pokal und die Plätze 4 - 10 eine Urkunde oder Plakette.  
Truggys 1/8: Die Plätze 1 - 3 einen Pokal und die Plätze 4 - 10 eine Urkunde oder Plakette.
- Nenngeld ist Reuegeld und wird nur in Ausnahmefällen zurückgezahlt.
- Nenngeld beträgt 15,-€ für Erwachsene und 5,-€ für Jugendliche.
- Fährt ein erwachsener Fahrer in zwei Klassen, so beträgt das Startgeld für beide Klassen max. 25 €, bei Jugendlichen 8 €..
- Nennschluss ist immer jeweils vier Tage vor der Veranstaltung.
- Die Nachnenngebühr für Jugendliche und Erwachsene 5,00 €.

## Die Ausrichter:

B.I.G. Hamburg e.V., BOC-Kiel e.V., OC Ostsee e.V., Schietschmieter Bistensee e.V., MAC Uetersen e.V.